

Heide, 31. Mai 2017

Protokoll
Sitzung Gesamtvorstand Verein LAG AktivRegion Dithmarschen
am 10.05.2017

Anwesende Vorstandsmitglieder:
Siehe anhängende Teilnehmerliste

Die Vorsitzende Telsche Ott eröffnet um 15:00 Uhr die Sitzung im kleinen Sitzungssaal des Heider Bürgerhauses und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Die Sitzung wurde auch im Internet angekündigt.

Die Tagesordnung der Vorstandssitzung ging im Vorwege fristgerecht allen Vorstandsmitgliedern zu. Es sind fünf stimmberechtigte Wirtschafts- und Sozialpartner und acht stimmberechtigte kommunale Mitglieder anwesend. Der Vorstand ist mit 13 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig. Zur Wahrung des Stimmverhältnisses zwischen Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie den kommunalen Vertretern verzichten vier kommunale Vertreter bei den Beschlüssen auf ihr Stimmrecht.

Die Tagesordnung gliedert sich folgendermaßen:

1. Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 8. Februar 2017
2. Bericht aus der Geschäftsstelle
3. Beschlussfassung zur Mitgliedschaft in der BAG-LAG
4. Beratung und Beschlussfassung zu folgenden neuen Projekten:
 - a. Machbarkeitsstudie zur Erzeugung und Nutzung von regenerativem Methanol auf Basis von Überschussstrom und Netzdienlichkeit (e-Methanol)
 - b. Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft
 - c. Erstellung eines Marketing- und Kommunikationskonzeptes Stadt Meldorf
 - d. Einführung eines Prozessmanagements zur Umsetzung der städtebaulichen Rahmenplanung von 2013 für den Speicherkoog Dithmarschen
 - e. Netzdienliches Energiekonzept auf Basis regenerativer Energien unter dem Einsatz innovativer Erzeugungs- und Speichertechnologien für Wärme und Kälte einer Frosterei sowie Analyse zur Nutzung des Abwärmepotentials (EnerFrost)
 - f. Studie zur kostenoptimierten Beschaffung erneuerbarer, regionaler Energie für die Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekten in der Region Heide (EE-Strom-Heide)
 - g. Wettbewerb Marktplatz Heide
5. Verschiedenes

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 8. Februar 2017

Das Protokoll der Sitzung ist allen Vorstandsmitgliedern zugegangen. Änderungsanträge liegen nicht vor.

Beschluss: Das Protokoll der Sitzung vom 8. Februar 2017 wird in der übersandten Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Neun Ja-Stimmen – T. Ott, M. Gietzelt, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich, A. Rohwedder)
J. Freudenreich, J. Timm, M. Nienhüser und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe

Nach Tagesordnungspunkt 1 bittet Frau Ott alle Projektantragsteller, die heute anwesend sind, ihre Projekte kurz vorzustellen. Diese sind im Einzelnen:

- Herr Eckhardt von der Entwicklungsagentur Heide. Er stellt die Projekte aus TOP 4, a) „Machbarkeitsstudie zur Erzeugung und Nutzung von regenerativem Methanol auf Basis von Überschussstrom und Netzdienlichkeit“, und f) „Studie zur kostenoptimierten Beschaffung erneuerbarer, regionaler Energie für die Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekten in der Region Heide“ vor.
- Herr Kerber vom Amt Mitteldithmarschen stellt zwei Projekte aus TOP 4 vor, c) „Erstellung eines Marketing- und Kommunikationskonzeptes Stadt Meldorf“, und d) „Einführung eines Prozessmanagements zur Umsetzung der städtebaulichen Rahmenplanung von 2013 für den Speicherkoog Dithmarschen“.
- Herr Carstens vom Westhof Bio-Gemüse GmbH & Co. KG stellt das Projekt aus TOP 4, e) „Netzdienliches Energiekonzept auf Basis regenerativer Energien unter dem Einsatz innovativer Erzeugungs- und Speichertechnologien für Wärme und Kälte einer Frosterei sowie Analyse zur Nutzung des Abwärmepotentials“, vor.
- Herr Freudenreich von der Stadt Heide stellt das Projekt aus TOP 4, g) „Wettbewerb Marktplatz Heide“, vor.

Ausführliche Projektbeschreibungen und Finanzierungspläne sämtlicher zur Abstimmung stehender Projekte sind allen Vorstandsmitgliedern im Vorwege der Sitzung zugesandt worden.

Im Anschluss an die Projektvorstellungen bittet Frau Ott einen weiteren Gast dieser Sitzung, sich dem Vorstand vorzustellen: Maik Blankenberg, Unternehmens- und Steuerjurist. Herr Blankenberg ist im Rentamt in Meldorf beschäftigt und zuständig für Finanzen und Fundraising. Da das derzeitige Vorstandsmitglied Torben Lüdke aus dem Bereich Kultur des Vorstandes ausscheidet, steht Herr Blankenberg auf der kommenden Mitgliederversammlung für diesen Posten zur Wahl und nimmt im Vorwege bereits an der heutigen Vorstandssitzung als Gast teil.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung zu folgenden (bereits vorgestellten) Projekten:

a) Machbarkeitsstudie zur Erzeugung und Nutzung von regenerativem Methanol auf Basis von Überschussstrom und Netzdienlichkeit (e-Methanol)

Beschluss: Dem Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wird zugestimmt. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt die Förderung des Projektes.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Neun Ja-Stimmen – T. Ott, M. Gietzelt, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich, A. Rohwedder)
J. Timm und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe
J. Freudenreich und M. Nienhüser nehmen nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

f) Studie zur kostenoptimierten Beschaffung erneuerbarer, regionaler Energie für die Durchführung von Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsprojekten in der Region Heide (EE-Strom-Heide)

Beschluss: Der Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle wird im Bereich „Modellhaftigkeit“ von fünf auf drei Punkte geändert. Somit ergibt sich aufgrund der geringeren Gesamtbepunktung des Projektes eine Änderung der Förderquote von 80 % (Fördersumme 28.880,- €) auf 70 % (Fördersumme 25.270,- €). Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt die Förderung des Projektes.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Neun Ja-Stimmen – T. Ott, M. Gietzelt, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich, A. Rohwedder)
J. Timm und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe
J. Freudenreich und M. Nienhüser nehmen nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Herr Nienhüser verlässt um 16.50 Uhr die Sitzung.

c) Erstellung eines Marketing- und Kommunikationskonzeptes Stadt Meldorf

Beschluss: Das Projekt wird im Bereich „Wirkung des Projektes“ (Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle: 1-3 Punkte) mit einem Punkt bewertet. Im Bereich „Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema Regionale Allianzen der Daseinsvorsorge und attraktive Ortskerne“ (Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle: 5-7 Punkte) erhält das Projekt fünf Punkte. Aufgrund der zu geringen Bepunktung kann dieses Projekt nicht durch die AktivRegion Dithmarschen gefördert werden.

Es wird vorgeschlagen, den vorerst abgelehnten Antrag dem Arbeitskreis „Daseinsvorsorge“ zur weiteren Ergänzung mit dem Ziel, überregionale Kooperationen im Bereich dieses Projektes zu erreichen, vorzulegen und mit der Stadt Meldorf mögliche Optionen zu besprechen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Neun Nein-Stimmen – T. Ott, M. Gietzelt, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich, A. Rohwedder)
J. Freudenreich und J. Timm verzichten auf die Stimmabgabe
S. Oing nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Frau Tiessen verlässt um 16.55 Uhr die Sitzung.

d) Einführung eines Prozessmanagements zur Umsetzung der städtebaulichen Rahmenplanung von 2013 für den Speicherkoog Dithmarschen

Beschluss: Der Beschluss für dieses Projekt wird zurückgestellt. Der Vorstand empfiehlt kurzfristig mit der Antragstellerin, Stadt Meldorf, die Änderung des Antrages zu besprechen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Neun Ja-Stimmen – T. Ott, M. Gietzelt, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich, A. Rohwedder)
J. Freudenreich und J. Timm verzichten auf die Stimmabgabe.
S. Oing nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

e) Netzdienliches Energiekonzept auf Basis regenerativer Energien unter dem Einsatz innovativer Erzeugungs- und Speichertechnologien für Wärme und Kälte einer Frosterei sowie Analyse zur Nutzung des Abwärmepotentials (EnerFrost)

Beschluss: Der Bereich „Wirkung des Projektes“ im Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle (1-3 Punkte) wird mit einem Punkt bewertet; allen übrigen Bewertungsvorschlägen wird zugestimmt. Das Projekt entspricht den Zielsetzungen der IES. Der Vorstand beschließt die Förderung des Projektes.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Neun Ja-Stimmen – T. Ott, M. Gietzelt, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich, A. Rohwedder)
J. Freudenreich, J. Timm und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe.

g) Wettbewerb Marktplatz Heide (Herr Freudenreich verlässt während der Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal)

Beschluss: Der Bereich „Wirkung des Projektes“ (Projektbewertungsvorschlag der Geschäftsstelle 3 Punkte) wird mit einem Punkt bewertet; die „Modellhaftigkeit“ (Bewertungsvorschlag 0-3 Punkte) wird mit null Punkten bewertet; der „Beitrag zur Zielerreichung im Kernthema Regionale Allianzen der Daseinsvorsorge und attraktive Ortskerne“ (Bewertungsvorschlag 3-5 Punkte) wird mit drei Punkten bewertet. Somit ergibt sich eine zu geringe Gesamtpunktzahl für die Förderung dieses Projektes. Die Geschäftsstelle wird kurzfristig mit der Stadt Heide den Antrag noch einmal besprechen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Neun Nein-Stimmen – T. Ott, M. Gietzelt, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich, A. Rohwedder)
J. Timm und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe.
J. Freudenreich nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Herr Gietzelt verlässt um 17.20 Uhr die Sitzung.

TOP 3: Beschlussfassung zur Mitgliedschaft in der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen Deutschlands (BAG-LAG)

Frau Ott erläutert die Arbeit der BAG-LAG (ein Anschreiben des AktivRegionen-Netzwerkes, das die Aufgaben der BAG-LAG erläutert und Argumente für den Beitritt möglichst vieler AktivRegionen darstellt, ist allen Vorstandsmitgliedern im Vorwege der Sitzung zugegangen). Der Jahresbeitrag einer Mitgliedschaft beträgt 300,- €.

Beschluss: Dem Beitritt zur BAG-LAG wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Sieben Ja-Stimmen – T. Ott, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich)
J. Freudenreich, J. Timm, A. Rohwedder und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe.

TOP 4:

b) Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft

Die Förderung dieses Projektes wurde bereits auf der Vorstandssitzung vom 8. Februar beschlossen. Wegen der zurückgezogenen DBU-Förderung haben sich die Anzahl der voraussichtlich teilnehmenden AktivRegionen sowie die Gesamtkosten des Projektes verändert. Aufgrund der Beantragung einer Erhöhung der Fördersumme muss erneut ein Beschluss über die Umsetzung des Projektes erfolgen.

1. Beschluss: Der Erhöhung der Fördersumme des bereits am 8. Februar beschlossenen Projektes wird zugestimmt.

1. Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Sieben Ja-Stimmen – T. Ott, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich)
J. Freudenreich, J. Timm, A. Rohwedder und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe.

2. Beschluss: Die in Kürze anzuschreibenden weiterführenden Schulen, denen eine Teilnahme am Projekt „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“ in Form einer Projektwoche angeboten wird, werden nicht nach festgelegten Auswahlkriterien ausgewählt.

2. Abstimmungsergebnis: Einstimmig (Sieben Ja-Stimmen – T. Ott, W. Weiß, A. Wulff, H.-J. von Hemm, D. Bergfleth, S. Mohrdieck, E. Ulich)
J. Freudenreich, J. Timm, A. Rohwedder und S. Oing verzichten auf die Stimmabgabe.

TOP 2:Bericht aus der Geschäftsstelle

Herr Friccius berichtet. Ausführliche Informationen befinden sich in der Power-Point-Präsentation im Anhang des Protokolls.

TOP 5: Verschiedenes

Herr Ulich bittet die Geschäftsstelle, die Projektanträge zunächst den Arbeitskreisen zur Diskussion und Bewertung zuzuleiten. Herr Friccius erwidert, dass die Anträge häufig erst eine Woche vor der Vorstandssitzung in der Geschäftsstelle vorliegen und dieser Bitte daher oft nicht entsprochen werden kann. In Zukunft werden die Antragsteller gebeten, die Projektanträge früher einzureichen. Da die Bearbeitungszeit bis zur Bewilligung durch das LLUR Zeit in Anspruch nimmt, kann der Bitte von Herrn Ulich nicht immer Folge geleistet werden.

Herr Ulich fragt nach dem Zeitpunkt der erforderlichen Halbzeitbewertung der Arbeit der AktivRegion Dithmarschen. Für die Evaluierung und eine mögliche Strategieanpassung bittet er um einen frühzeitig vorbereiteten und professionell moderierten Beteiligungsprozess, damit eine aktive Beteiligung der Vorstandsmitglieder sichergestellt wird.

Herr Friccus erwidert, dass der Geschäftsstelle der AktivRegion zur Zeit noch keine Vorgaben und Zeitpläne für die Evaluation der AktivRegion vorliegen. Sobald diese vorliegen, erhalten alle Vorstandsmitglieder Gelegenheit, sich an diesem Arbeitsprozess zu beteiligen.

Ranking aller beschlossenen Projekte:

Projektname	Gesamtpunkte
„Tourist. Kulturwege zur Megalithkultur in Dithm.“	27
„Bildungskette Amt Büsum-Wesselburen“	22
„Bildungskette Amt Mitteldithmarschen“	22
„Praxispool“	22
„Einrichtung der Stelle eines Infrastrukturbeauftragten für die LTO Dithm.“	27
„Ortskernentwicklungskonzept Büsum-Wesselb.“	16
„Ortskernentwicklungskonzept Burg“	11
„Ortskernentwicklungskonzept Marne“	11
„Ortskernentwicklungskonzept St. Michaelisd.“	11
„Ortskernentwicklungskonzept Albersdorf“	11
„Ortskernentwicklungskonzept Brunsbüttel“	11
„Energiebürger Meldorf“	24
„Nachhaltiges Bildungsmobil“	23
„Brunsbüttel„Schleusenbesucherzentrum“ (Personalkosten)	19
„Brunsbüttel Schleusenbesucherzentrum“ (sonstige Kosten)	19
„Darstellung ökol. Landwirtschaft Stiftung Mensch	30
„Bildungsmanager Wesselburen“	28
„Wege über die Elbe“	17
„Leerstandsmanagement Brunsbüttel“	14
Kreisweites Wärmekataster	24
Anschubfinanzierung Bürgerbusse Amt Burg-St. Michaelisdonn, Stadt Brunsbüttel, Amt Mitteldithmarschen	25
Bildungskette Brunsbüttel/Marne-Nordsee	22
Ehrenamtsbörse	26
Ditmarsia/Museum Burg	18
Einrichtung einer Projektmanagementstelle „Qualität/Qualifizierung“	27
Erstellung eines städtebaulichen Konzeptes für die touristische Entwicklung des Hafens Friedrichskoog	20
Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft	23
Vorplatz „Haus der Bildung“ in Wesselburen	16
Infosäulen Büsum	26
EE-Strom Heide	13
Netzdienliches Energiekonzept (EnerFrost)	16
Machbarkeitsstudie (e-Methanol)	17

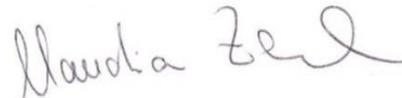
Termine:

Die nächste Vorstandssitzung wird im September stattfinden.
Der exakte Termin und Ort der Sitzung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Frau Ott um 18:00 Uhr die Sitzung.



Telsche Ott, Vorsitzende



Claudia Zabel, Protokollführerin

Anlagen

- Teilnehmerliste
- Präsentation
- Informationsbroschüre für das Förderprogramm „Land KULTUR“